


Was können Sie für einen nachhaltigen Einkauf berücksichtigen?

-  Fairer Handel: Bessere Handelsbedingungen für die ProduzentInnen
-  Umweltstandards
-  Menschenrechte einschließlich der ILO-Kernarbeitsnormen

Wie können Sie vorgehen:

1. Bilden Sie **Arbeitsgruppen** mit den für Beschaffung zuständigen Personen Ihrer Kommune oder Kirchengemeinde und Eine Welt-Gruppen Ihrer Region.
2. Wählen Sie **Produktgruppen** aus, mit denen Sie beginnen wollen.
3. Informieren Sie sich über die ökologische und soziale **Problematik** in diesen Produktgruppen.
4. Recherchieren Sie Wege und **Lösungen** für einen verantwortlichen Einkauf.
5. Treten Sie in **Dialog** mit Ihren potenziellen Lieferanten und stellen Sie ihnen Ihre zukünftigen Anforderungen dar.
6. Gestalten Sie **Ausschreibungen** so, dass nachhaltig beschafft wird.

Zum Weiterlesen:

Für Kirchengemeinden: www.zukunft-einkaufen.de
Für Kommunen: www.sustainable-procurement.org

Leitfaden des Deutschen Städtetags zur Berücksichtigung sozialer Belange im Vergaberecht:
www.staedtetag.de/10/schwerpunkte/artikel/00008/zusatzfenster60.html

Umweltbundesamt, Informationsdienst für umweltfreundliche Beschaffung:
www.umweltbundesamt.de/produkte/beschaffung

Beschaffungsamt des Bundesministeriums des Innern
www.bescha.bund.de

Kompass Nachhaltigkeit
kmu.kompass-nachhaltigkeit.de

Mehr Informationen bei der agl unter www.agl-einewelt.de oder bei Ihrem Eine Welt Landesnetzwerk:

Baden-Württemberg: www.deab.de
Bayern: www.eineweltnetzwerkbayern.de
Berlin: www.ber-ev.de
Brandenburg: www.venrob.org
Bremen: www.ben-bremen.de
Hamburg: www.ewnw.de
Hessen: www.epn-hessen.de
Mecklenburg-Vorpommern: www.eine-welt-mv.de
Niedersachsen: www.ven-nds.de
Nordrhein-Westfalen: www.eine-welt-netz-nrw.de
Rheinland-Pfalz: www.elan-rlp.de
Saarland: www.nes-web.de
Sachsen: www.einewelt-sachsen.de
Sachsen-Anhalt: www.ewnsa.de
Schleswig-Holstein: www.bei-sh.org
Thüringen: www.ewnt.de

Gefördert durch:



Nachhaltigen Einkauf umsetzen

Eine Orientierungshilfe für
Kommunen und Kirchengemeinden




Woran können Sie erkennen, ob Lieferanten glaubwürdig Sozial- und Umweltstandards umsetzen?

- Unabhängige Kontroll- oder Zertifizierungsmechanismen
- Mitgliedschaft in Multistakeholder-Organisationen
- Entlang der gesamten Lieferkette arbeiten die Firmen mit lokalen Organisationen zusammen, um Menschenrechte bzw. Umweltstandards umzusetzen.
- Transparenz der Lieferkette

Das Problem: Noch sträuben sich viele Unternehmen gegen eine Transparenz der Lieferkette und gegen unabhängige Kontrollen.

Glaubwürdige Siegel, Label und Multistakeholder-Organisationen:

 Diese Zeichen stehen für die Einhaltung von Sozial- und/oder Umweltstandards

Papier:



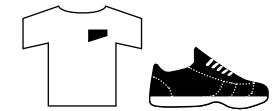
Lebensmittel und Blumen:



Natursteine:



Textilien:



Was kann ich tun, wenn unsere Lieferanten nicht die o.g. Voraussetzungen für glaubwürdige Kontrolle erfüllen?

oo Externe kommerzielle Auditoren überprüfen die von Ihnen geforderten nachhaltigen Kriterien und Ihr potenzieller Lieferant kann solche Zertifikate vorweisen.

oo Eigen- oder Bietererklärung: Sie ist als ein erster, wichtiger Schritt zu sehen bei der Beschaffung von Produkten, für die es noch keine unabhängige Überprüfung gibt. Der Lieferant verpflichtet sich, geeignete Schritte zu unternehmen, um die von Ihnen geforderten nachhaltigen Kriterien einzuhalten. Dies ist allerdings kaum überprüfbar.